**Mündliche Prüfung**

1. **Prüfungstext und Aufgabenstellung**
* authentischer Text (fiktional oder nicht-fiktional)
* Umfang: ca. 200-300 Wörter
* Quelle und Wortzahl müssen angegeben werden
* Wortangaben sind möglich, aber auf ein Mindestmaß zu begrenzen
* eine, höchstens zwei Prüfungsaufgaben:
Diese müssen eindeutig, aber gleichzeitig so offen formuliert sein, dass sie einen zusammenhängenden Vortrag von ca. 10 Minuten ermöglichen.
* es sollen Leistungen aus allen drei Anforderungsbereichen eingefordert werden

(im BF: Anforderungsbereich I und II stärker akzentuieren; im LF Anforderungsbereich II und III; siehe unten Punkt 4)

* Das Schwerpunktthema kann Gegenstand der Prüfung sein, jedoch dürfen die angeführten Werke des Pflichtkanons nicht als Impuls verwendet werden.

Für die mündliche (Zusatz-)Prüfung im Leistungsfach gilt außerdem: die Themenstellungen des schriftlichen Teils der Abiturprüfung dürfen nicht Grundlage der Prüfungsaufgabe sein.

NEU: Der Prüfer/die Prüferin trägt vor Beginn der Prüfung dem/der Prüfungsvorsitzenden den Erwartungshorizont der Prüfungsaufgabe vor.

1. **Vorbereitung:**
* 20 Minuten
* S darf sich Notizen machen
* Hilfsmittel: einsprachiges und zweisprachiges Wörterbuch
1. **Durchführung**

**Teil 1:** **zusammenhängende Präsentation** zu Text und Prüfungsfragen (ca. 10 Minuten)

* S gibt knappe inhaltliche Zusammenfassung des Textes
* S beantwortet die beigelegten Prüfungsfragen

**Teil 2:** **Prüfungsgespräch** (ca. 10 Minuten)

* angesprochene Sachverhalte werden vertieft, problematisiert und in größere Zusammenhänge gestellt
* kontextbezogene Ausweitung bzw. Wechsel des Themas, Überprüfung auch der Breite des Wissens

(aber: kleinschrittiges Abfragen weiterer Inhalte vermeiden)

* S soll flexibles Denken, Vernetzung verschiedener Kompetenzen zeigen (können)
* es müssen Inhalte aus verschiedenen Kurshalbjahren abgedeckt sein
1. **Bewertung**
* Die Bewertung erfolgt anhand eines Bewertungsrasters.
(unterteilt in 1. Aufgabenerfüllung/Inhalt und 2. Sprachliche Leistung und Strategie)
* Basisfach und Leistungsfach führen zum identischen GER-Niveau (B2).

Basis- und Leistungsfach unterscheiden sich aber hinsichtlich:

* + der inhaltlichen und sprachlichen Komplexität des Textes
	+ der Breite und Tiefe des erforderlichen soziokulturellen Orientierungswissens
	+ Basisfach: Schwerpunkt auf Reproduktion und Reorganisation (AFB I und II)

Leistungsfach: Schwerpunkt auf Reorganisation und Transfer (AFB II und III)

(Quelle: Facherlass für die Abiturprüfung 2021)